

Morgenlandschaft



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Emilie Reinbeck, die Schülerin des Schwäbischen Klassizisten Gottlob Friedrich Steinkopf (1779-1861) war, ist nicht nur als Landschaftsmalerin bekannt, sondern hat sich auch als Salondame einen Namen gemacht. 1817 wird sie die zweite Frau des 28 Jahre älteren Schriftstellers und Hofrats Dr. Georg Reinbeck (1766-1849). Das Haus des Ehepaares in der Friedrichstr. 14 bildet lange ein geistig-kulturelles Zentrum Stuttgarts. Zu den engsten Freunden des Paares zählen u.a. der Bildhauer Johann Heinrich Dannecker, das Künstlerehepaar Luise und Christian Friedrich Traugott Duttenhofer sowie etliche Mitglieder des Schwäbischen Dichterkreises, darunter Wilhelm Hauff, Gustav Schwab, Friedrich Rückert und Ludwig Uhland. Die vorliegende, undatierte Morgenlandschaft steht ganz in der Tradition von Gottlieb Friedrich Steinkopf, der für württembergische Landschaften in arkadischer Manier bekannt war und damit unter Wilhelm I. zum Hofmaler avancierte.

Titel	Morgenlandschaft
Inventarnummer	654
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Emilie Reinbeck</u> (Künstler / Künstlerin)
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 36,50cm / Breite: 46,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis Hofrat Reinbeck 1849

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite